

Ressort: Finanzen

DAX sackt außerbörslich wieder unter 11.000 Punkte

Frankfurt/Main, 05.07.2015, 18:33 Uhr

GDN - Nach Bekanntgabe der ersten Prognosen zum Ausgang des Referendums in Griechenland ist der DAX im außerbörslichen Sonntagshandel weiter abgesackt. Die Wertpapierhandelsbank "Lang und Schwarz" berechnete den DAX gegen 18:30 Uhr mit 10.906 Punkten.

Das wäre ein Abschlag in Höhe von 1,4 Prozent gegenüber dem Freitagsschluss im Xetra-Handel. Laut ersten Prognosen mehrerer Umfrageinstitute liegt das "Nein"-Lager in Griechenland leicht vor. Demnach würde Griechenland das von den Gläubigern geforderte Sparprogramm ablehnen.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-57147/dax-sackt-ausserboerslich-wieder-unter-11000-punkte.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com